

Moni's Levico Kängurooh Flyer

06.09.-12.09.2015



Nr.	Gebiet	Start Höhe (m)	Landung Höhe (m)	Differenz (m)
1	Monte Panarotta-Levico-It	1547	494	1053
2	Monte Avena Feltre- It West	1511	269	1242
3	Monte Avena Feltre Ost	1530	269	1261
4	Bassano da Beppi-It	830	190	640
5	Bassano Antenne Costalunga-It	739	100	639
6	Monte Grappa Panatone	1547	100	1447

Reisebericht:

Sonntag: um 10.00 Uhr trafen alle pünktlich zum Briefing am Pool im Hotel Florida ein. Nach der kurzen Vorstellungsrunde geht es bei herrlichem Sonnenschein zum Landeplatz (Barco). Nach genauer Begutachtung des riesigen Landeplatzes lädt Moni alle zum Groundhandling ein, Baroni schlägt dankend ab :-)
Nach 1-2 Stunden handeln fahren wir hinauf und machen einen Flug.

Moni's Levico Kängurooh Flyer 06.09.-12.09.2015

Im Anschluss, auf Grund des Westwindes, entscheiden wir kurzfrist weiter nach Bassano zu fahren. Dort machen wir einen Flug vom Teppich und sogar noch einen Flug vom Panatone, mit herrlicher Aussicht und 1500 Meter Höhenunterschied.

Montag: Um 9.30 Uhr Briefing fahren wir direkt nach Bassano und machen dort je nach Airtime und Thermikglück 1-3 Flüge. Ja, für Ines gibt es privat Unterricht und dies gleich von zwei Lehrern: Moni von der Rampe Poppolo aus und dann mit Manni in der Luft weiter! Super Ines! Du hast somit deine erste kleine Streckenflugerfahrung sammeln können! Jetzt bitte brav den B-Schein an der Wasserkuppe machen, versprochen!

Am Landeplatz werden wir mit Spritzaperol empfangen und alle sind glücklich. Wieder im Hotel freuen wir uns auf unser 4 Gang Menü, natürlich ungeduscht. Den Abend lassen wir in gemütlicher Runde am Pool ausklingen. Alle sind um 22.00 Uhr müde und mit viel Vorfreude auf den kommenden Tag in die Betten verschwunden.

Dienstag: 8.30 Uhr Abfahrt nach Feltre, dort wird jetzt Rückwärtsstart trainiert - und unglaublich, alle schaffen es und genießen ihren ersten geglückten Start! Ja, seit ehrlich, wo gibt es schon eine Groundhandlungswiese von der man starten kann und dann mit einem super Flug mit 1250 m Höhenunterschied belohnt wird? Die Aussicht mit 360 Grad Rundumblick fasziniert uns alle. Nach einem leckeren Eis in der Altstadt sind wir wieder fit und gestärkt für einen zweiten Flug. Der Abendflug im Anschluss wird noch mit Prosecco



und einer Pizza auf die Hand direkt am Landeplatz belohnt. Wir sind wieder alle happy! Ja, "Baroni" war besonders glücklich mit "5 Mädels im Arm ": Die 5 Flygirls und alles Ärztinnen:

Moni's Levico Kängurooh Flyer

06.09.-12.09.2015

1 Zahnärztin, 2 Anästhesistinnen, 1 Chirurgin und Flydoc " Moni mit der Notversorgung im Airbag "6 Unterberger"!!!

Ja, der Baroni wurde von allen anderen Männern beneidet :-)

Mittwoch + Donnerstag: 9.30 Uhr Briefing und wir bleiben in Levico. Machen jeweils 2 schöne Flüge und chillen dann am Hotelpool und genießen unseren Fliegerurlaub in vollen Zügen. Am Abend schauen wir uns im Hotel noch die Startvideos der Woche an und alle können dies gleich am nächsten Tag umsetzen und sich verbessern. Ja, alle waren schwimmen außer die Möhre. Die Möhre machte jedoch erst am späten Nachmittag eine extra vegetarische Runde und Moni durfte eine Stunde mitzählen... 99 Beckenlängen.... das ganze dauerte über eine Stunde, da kann man unserer Kängurooh Flymam nicht verübeln, dass sie dabei ein kleines Nickerchen macht....

Freitag: 10.00 Uhr wird nach einer Nachdenkstunde entschieden, auf Grund des flotten Nord-Westwindes in der Höhe, ob wir nochmals nach Bassano fahren sollen! Ja, nach der Entscheidung großes Hurra, alle sind begeistert und es lohnt sich!! Die Möhre, Silvi und Reinhard fliegen bis zu 3 Stunden. Wer Lust hat und in den Bus passt, den fährt Moni noch zu einem Abendflug ganz nach oben zum Pannetone. Jetzt ernten wir die Lorbeeren der Woche! Bei einem 15 ner Wind - wird der Schirm läßig rückwärts aufgezogen und vorwärts flott durchgestartet. Moni gratuliert besonders " Simone " , ja unserem Kücken mit grad mal 20 Flügen nach der A-Scheinprüfung, ja eigentlich heißt sie Verena..hahah!!! Baroni musste auf Grund von feiner Thermik, 1 Stunde in der Position kreisen bis er seinen heiß ersehnten Spritz Aperol trinken konnte :-) Ingo meinte nach dem Flug in Bassano: War der beste, der letzten 2 Wochen und jetzt habe ich 20 Flüge inkl. der Südtirol Safari gemacht- im Schnitt hat es sich super gelohnt - Danke Moni, ach ja, und ich hatte meinen ersten Startabbruch - wau wusste gar nicht, dass dies mit dem Prion möglich ist.

Moni meint des öfteren in der Woche zu unserem umgetauften Peter: Mach den Mund zu und mehr Druck auf der Bremse beim Kontrollblick - sonst kann dir eine Wespe und der Fronstall fix Mal eine üble Überraschung bieten, denk daran - versprochen!!!!

Bei Ines Start am "da Beppi" und denkt sie der Teppich ist für sie alleine ausgelegt. Sie rauscht über Stefans Schirm, Ihr Bergschuh mit Wiederhacken bleibt an einer Leine hängen, und fast hätte sie mit 2 Schirmen abgehoben, aber Gott sei Dank reißt die Gabelleine und sie fliegt auf und davon. Da war jedoch am Start die Stimmung von Stefan am Tiefpunkt. Moni meint nur: Nicht sumsen, das kann immer mal passieren - hab im Bus Ersatzmaterial. Ja, das läßt sich der Stefan nur einmal sagen, unser bester Starter war flux mit neuer Leine wieder in der Luft!! Bravo Stefan! Wichtig jedoch, Ines kauf dir bitte neue Schuhe oder lass dir die Hacken ausbauen!

Ja, Michael, musste aus familiären Gründen abreisen, war aber in Gedanken immer bei uns in der Gruppe und taucht mit uns im Pool und schwebt mit uns über dem Grappa..... im nächsten Jahr fliegen wir alle gemeinsam! Ja, und Jörg und Simone - ihr zwei Undercover Piloten, seit auch im nächsten Jahr fix im "flying kängurooh levico team"!!!!

Seite 3/ 4

moni@apc-stubai.at

www.apc-stubai.at

+43 664 445 32 33

